

Nur im Börsenblatt angezeigt.
[8252]

Binnen kurzem erscheint in meinem Verlag die erste Lieferung von:

Ornamentale Entwürfe.

Eine Sammlung
von Friesen, Füllungen, Eckstücken etc.
zur Verwendung im Kunstgewerbe

von

C. Polisch.

Bearbeitet von

A. Schiller,

Assistent der Kunstgewerbeschule zu Stuttgart.

6 Lieferungen

(mit je 4 Tafeln im Lichtdruck) à 3 M.

Der Name des leider zu früh verstorbenen Künstlers ist durch frühere, von ihm veröffentlichte Werke in den Kreisen der Kunstgewerbetreibenden rühmlichst bekannt. Polisch's Entwürfe, welche sich leicht an den Geschmack der Renaissance anlehnen, im übrigen aber durchaus modern und originell gehalten sind, haben eine Frische und Formvollendung, die klassisch genannt zu werden verdient. Das Beste, was sich unter den von Polisch hinterlassenen Werkzeichnungen vorfindet, ist in dieser Publikation vereinigt. A. Schiller hat es in meisterhafter und pietätvoller Weise verstanden, an diese ursprünglich nicht zur Veröffentlichung vorbereiteten Entwürfe die letzte Hand anzulegen und denselben dadurch den Wert praktischer Verwendbarkeit zu verleihen.

Käufer des Werkes werden namentlich sein: Dekorationsmaler, Zeichner, Bildhauer, Ciselenre, Kunst- u. Kunstgewerbeschulen, wie auch Industrielle auf den Gebieten der Keramik, Glasmalerei, der Textilbranche etc.

Meine Bezugsbedingungen sind folgende:

1. Liefg. à cond. mit 25 %;
2. Liefg. u. folg. bar mit 30 % und 7/6.

Indem ich Sie um Ihre energische Verwendung für dieses Unternehmen bitte, ersuche ich Sie, mir den Ihnen wünschenswerten Bedarf an ersten Lieferungen gefälligst recht bald angeben zu wollen.

Stuttgart, Ende Februar 1891.

Julius Hoffmann.

Die Gegenwart.

[8516] **Wochenschrift**
für Literatur, Kunst u. öffentl. Leben.

II. Quartal.

Zur gefälligen Beachtung.

Ich versende pro II. Quartal und folgende kein besonderes Rundschreiben mit Verlangzettel mehr, sondern expediere, falls mir keine Aenderung gemeldet wird, die Kontinuationen in der bisherigen Anzahl weiter, unter Nachnahme pro Quartal mit à 3 M netto u. 11/10. Remittenden innerhalb des Quartals nehme ich **schundfünfzigster Jahrgang.**

gegen bar zurück, daher jedes Risiko ausgeschlossen bleibt.

Mit der Bitte, Ihrem Herrn Kommissionär gef. rechtzeitig Auftrag zur Einlösung zu erteilen, damit keine Unterbrechung in der Versendung eintritt, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Berlin, 24. Februar 1891.

Georg Stilke.

Paul Parey in Berlin S.W.,

10 Hedemannstrasse.

[8535]

Demnächst erscheint:

Handbuch der Nadelholzkunde.

Systematik,

Beschreibung, Verwendung und Kultur

der

Freiland-Coniferen.

Für Gärtner, Forstleute und Botaniker

bearbeitet von

L. Beissner,

Kgl. Garteninspektor am botanischen Garten der Universität Bonn und Lehrer für Gartenbau an der Kgl. Landw. Akademie zu Poppelsdorf.

Mit 136 Textabbildungen. Preis geb. 20 M.

Dienst - Vorschriften

für die

in der Provinz Hannover beschäftigten

Spezialkommissare

und Vermessungsbeamten

der

Königlichen Generalkommission

für die Provinzen

Hannover und Schleswig-Holstein

zu Hannover.

= Drei Teile =

Preis 25 M.

Die deutschen Ansiedelungen

in

Westpreußen und Posen.

Reisebeobachtungen

von

Carl Lucke

auf Vaterhäusern.

Mit Anhang:

Ansiedelungsgesetz vom 26. April 1886
und Rentengütergesetz vom 27. Juni 1890.

Preis 1 M.

Verlag von

Otto Hendel in Halle a/S.

[8563]



Unter Nr. 483, 484 der

Bibliothek der Gesamtlitteratur

des In- und Auslandes

erscheint in diesen Tagen eins der

— **neuesten Werke** —

Bret Harte's,

Ein Pflegling

der

goldenen Pforte.

Preis: Geh. 50 δ ord.; geb. 75 δ ord.

Ich mache auf dieses Werk besonders aufmerksam.

[8608] In Kürze erscheint:

No. I. Cray's Echo-Sammlung. No. I.

Morville,

L'écho de Paris

ou

Phrases pour tous les jours.

Mit Schlüssel.

Broschiert 60 δ ; rot gebunden 90 δ .

= Bar 40% u. 7/6. =

Berlin.

O. Cray's Verlag.

[8050] Am 1. April beginnt das zweite Quartal des XXIV. Jahrgangs der französischen Ausgabe der „Modenwelt“:

La Saison.

Journal illustré

des Dames.

Vierteljährlich 1 M 25 δ ord., 85 δ bar.

Edition de luxe, mit jährlich 36 kolorierten

Modenbildern, vierteljährlich 3 M ord.,
2 M 10 δ bar.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten offeriere ich Proben von No. 7, welche am 19 März zur Ausgabe kommt Ein hübsches Plakat in zwei Farben für Schaufenster und Geschäftslokal sowie zur Verteilung an Agenten stelle ich gratis zur Verfügung.

Franz Lipperheide in Berlin.